



Pressedienst

24. März 2021

Stadtsauberkeitsoffensive 2021 ausgeweitet

Vorkehrungen für höheres Besucher- und Müllaufkommen bei schönem Wetter durch mehr Saisontonnen, moderne Reinigungsgeräte und flexiblere Reinigungsmodelle

Mit Saisonmülltonnen, hochmodernem Reinigungsgerät und flexibleren Reinigungsmodellen will die Landeshauptstadt dem bei schönem Wetter erhöhten Besucher- und damit verbundenem Müllaufkommen in der Altstadt, am Rheinufer, in Parkanlagen und auf anderen Freizeitflächen begegnen. Die nächste Stufe der von Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller initiierten Stadtsauberkeitsoffensive 2021 läuft jetzt - pünktlich vor Ostern - stadtweit an.

Oberbürgermeister Dr. Keller hat gemeinsam mit Umweltdezernentin Helga Stulgies sowie Peter Ehler, Geschäftsführer der Awista GmbH, Einzelheiten zu der Aktion vorgestellt. So werden in diesen Tagen an stark frequentierten Stellen 422 "Saisonmülltonnen" aufgestellt - 42 mehr als im vergangenen Jahr. Es handelt sich meist um Abfallbehälter mit 120 Litern und 240 Litern Fassungsvermögen. Sie ergänzen fortan bis zum Herbst die fest montierten öffentlichen Abfallbehälter.

"Die Saisontonnen tragen frisch kreierte und mit einem roten Hintergrund besonders auffällige Aufkleber mit Slogans wie 'hier geht's rein' oder 'feed me'. Damit wollen wir sehr plakativ deutlich machen, dass Abfälle in einen passenden Behälter gehören, und nicht auf die Straße oder auf eine Grünfläche", betont der Oberbürgermeister. "Die Stadtsauberkeit in Düsseldorf liegt mir besonders am Herzen. Deshalb wurden im Rahmen der 'Stadtsauberkeitsoffensive 2021' bereits seit Mitte Dezember letzten Jahres in Zusammenarbeit mit der Awista zahlreiche Sofortmaßnahmen für unmittelbar spürbare Verbesserungen der Stadtsauberkeit umgesetzt, die nun sukzessive ausgeweitet werden."

Altpapiercontainer: Häufigere Leerung und Standortreinigung

Weiterhin werden etliche stark frequentierte Altpapiercontainer in dicht



Stadtsauberkeitsoffensive 2021 ausgeweitet

Seite 2

besiedelten Gebieten häufiger geleert: Von bisher meist drei und vereinzelt vier Mal wöchentlich wurde der Leerungsrhythmus solcher stark frequentierter Behälter auf fünf oder sechs Mal pro Woche erhöht.

In allen Stadtteilen werden bei Meldungen zu überfüllten Altpapiercontainern - beispielsweise über die "Stadtsauberkeits-App" oder direkt von Menschen vor Ort an das Umweltamt - ein Kranfahrzeug, das die Altpapiercontainer zusätzlich leert sowie Sperrgutfahrzeuge eingesetzt, um die Containerstandorte zu reinigen.

Für die Entfernung nicht angemeldeten Sperrmülls und sonstiger Müll-Ablagerungen werden im gesamten Stadtgebiet zusätzliche Müllsammelfahrzeuge eingesetzt. Neben den festen Routen für die Leerung und Reinigung besteht nun auch die Möglichkeit, einige der Großfahrzeuge flexibel an Stellen einzusetzen, an denen Abfallablagerungen gemeldet worden sind.

Mobiler Müllsauger für die Altstadt

In der erweiterten Altstadt als einem Schwerpunkt wird nun ein zweiter mobiler Müllsauger ("Vielfraß") eingesetzt, mit dem Kleinmüll aus Ecken und Fugen effektiv entfernt werden kann. Bei gutem Wetter geht die Awista in der Altstadt an den Wochenenden zudem mit zusätzlichem Reinigungspersonal an den Start.

"Als Dienstleister für die Landeshauptstadt Düsseldorf auf dem Gebiet der Abfallsammlung und Straßenreinigung zählen wir selbstverständlich auch zu unseren originären Aufgaben, jeweilige technische Neuerungen auf ihre Einsatzfähigkeit in unserem Arbeitsalltag zu testen. Wir freuen uns, dass nach der erfolgreichen Erprobung eines ersten Müllsaugers nun ein zweiter mobiler Müllsauger in der Altstadt zum Einsatz kommt, um die Effektivität der Straßenreinigung dort zu verbessern. Aber auch in Sachen Emissionsschutz macht der mobile Müllsauger eine gute Figur, da er vollelektrisch betrieben wird und sich nahezu geräuschlos bewegt", erklärt Peter Ehler, Geschäftsführer der Awista GmbH.

Mülldetektive erfolgreich im Einsatz



Stadtsauberkeitsoffensive 2021 ausgeweitet

Seite 3

"Für ein sauberes Stadtbild lassen wir unsachgemäß abgelegten Sperrmüll und anderen 'wildem Müll' zügig entfernen. Verursacher müssen damit rechnen, für solche Müllablagerungen zur Verantwortung gezogen zu werden. Die 'Ermittlungsteams Abfallablagerungen' - die sogenannten Mülldetektive - im Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz haben seit Mitte 2020 rund 1.600 Ermittlungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen Müllsünder eingeleitet", sagt Umweltdezernentin Helga Stulgies.

Weitere Maßnahmen des stadtweiten Sauberkeitskonzepts in Arbeit

Parallel zu den Sofortmaßnahmen arbeitet die Stadtverwaltung derzeit mit Hochdruck an weiteren Maßnahmen des stadtweiten Sauberkeitskonzept für eine dauerhaft wahrnehmbare Verbesserung der Stadtsauberkeit. Oberbürgermeister und Umweltdezernentin appellieren an alle Düsseldorfer und die Besucher der Landeshauptstadt: "Nutzen Sie die vielen Entsorgungsmöglichkeiten und leisten Sie damit einen Beitrag, um die besonders in der Pandemie so wichtigen Freizeit- und Erholungsflächen sauber und auch für die Menschen, die diese nach Ihnen nutzen, attraktiv zu halten."

"Für mich sind die Landschafts- und Naturschutzgebiete besonders wichtig. Gerade in diesen sensiblen Gebieten, die Heimat vieler schutzbedürftiger Tiere und Pflanzen sind, sollten die Besucher sich rücksichtsvoll verhalten und die Landschaft für Mensch und Tier sauber hinterlassen", erläutert die Umweltdezernentin.

Bürgerhinweise helfen

Hinweise zu Vermüllungen nimmt das Servicetelefon Stadtsauberkeit im Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz unter der Rufnummer 8925050, montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, oder per E-Mail an stadtsauberkeit@duesseldorf.de entgegen. Meldungen können zudem über die Sauberkeits-App "Düsseldorf bleibt sauber" abgegeben werden. Weitere Informationen finden sich unter www.duesseldorf.de/stadtsauberkeit.

Standorte saisonaler Abfallbehälter

Hier eine Übersicht der Standorte der insgesamt 422 Saisonmülltonnen:

- 125 am Linken Rheinufer - zwischen Heerdt und dem Löricker



Stadtsauberkeitsoffensive 2021 ausgeweitet

Seite 4

Sporthafen (Umweltamt)

- 131 am Rechten Rheinufer: Bremer Sandstrand, Deiche in Hamm, Volmerswerth und Flehe, Benrather Schloßufer, Randbereiche der Urdenbacher Kämme, Kaiserswerth, Wittlaer und Stockum (Umweltamt)
- 136 in Parkanlagen und auf sonstigen Grünflächen (Gartenamt)
- 30 am Angermunder Baggersee (Liegenschaftsamt)

Ein Video zu diesem Thema finden Sie im Laufe des Tages auf YouTube unter:
www.youtube.com/stadtduesseldorf.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Stellten Einzelheiten zum Fortgang der Stadtsauberkeitsoffensive 2021 vor:
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller, Awista-Geschäftsführer Peter Ehler
und Umweltdezernentin Helga Stulgies (v.l.), ©Landeshauptstadt Düsseldorf,
Ingo Lammert

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2103/210324Stadtsauberkeit1.jpeg>



Mit Saisonmülltonnen, modernem Reinigungsgerät und flexibleren
Reinigungsmodellen will die Landeshauptstadt dem bei schönem Wetter



Stadtsauberkeitsoffensive 2021 ausgeweitet

Seite 5

erhöhten Besucher- und damit verbundenem Müllaufkommen begegnen,
©Landeshauptstadt Düsseldorf, Ingo Lammert

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2103/210324Stadtstauberkeit2.jpeg>



In der erweiterten Altstadt als einem Schwerpunkt wird nun ein zweiter mobiler Müllsauger (Vielfraß) eingesetzt, mit dem Kleinmüll aus Ecken und Fugen effektiv entfernt werden kann. Hier Mitarbeitende der Awista im Einsatz mit dem neuen Gerät, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Ingo Lammert
<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2103/210324Stadtstauberkeit3.jpeg>



Mit dem Müllsauger geht es Kleinmüll an den Kragen, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Ingo Lammert
<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2103/210324Stadtstauberkeit4.jpeg>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210324-244_63.txt

Kontakt: Paulat, Volker
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

36972_244